



Ergänzungen zum Antrag der Kantonsschule Enge auf Änderung der Stundentafel

1. Naturwissenschaftliche Grundlagen und Probezeit

- Vier Varianten geprüft: a) Zwei Fächer, zwei Noten; b) Ein Fach und ein Projekt; c) Ein Projekt mit zwei Fächern; d) Verschiebung von Lektionen
- Vorschlag: Variante b): eine Lektion Chemie mit Benotung; eine Lektion Projekt „Naturwissenschaftliche Grundlagen“ im Fach Physik; Kooperation der beiden Fächer
- Begründung: Aufrechterhaltung der Grundidee (Einführung in naturwissenschaftliche Grundlagen); Gewährleistung von Interdisziplinarität; Einbezug von einer Note in die Probezeit: Gewichtung von Naturwissenschaften, Chance der Minderung des „zweiten Drop-outs“, Möglichkeit der früheren und gezielte Förderung; Klassenlehreramt für Chemie-Lehrer/innen

2. Informatik

- Abgabe von 1 Semesterstunde im Profil WR in Verbindung mit Verschiebung der Lehrinhalte in andere Fächer und der Neugestaltung des bestehenden Unterrichts (1. Jahr, 1. Semester)
- Begründung: Übernahme und Weiterentwicklung des Modells, das bereits im Profil N Anwendung findet; Neugestaltung der Informatik-Bildung durch Integration von Informatikanwenderkompetenzen (Digital Literacy) und Medienbildung in den Fachunterricht von diversen Fächern; Reform des Unterrichts im Hinblick auf gezielte und individualisierte Förderung mit Halbklassen bzw. Fördergefassen (Angebot an zusätzlichem Unterricht für Schüler/innen mit Defiziten und Integration von Informatik in die Technikwoche)

3. Letztes Semester

- Gewinn von Unterrichtszeit durch Verschieben von Lektionen aus dem letzten Semester bei gleichbleibenden Kosten (Herbstsemester: 20 Wochen / Frühlingssemester: 18 Wochen; Frühlingssemester der 4. Klassen: 11 - 12 Wochen).
- Zusätzliche Zeit für Vorbereitung auf Maturitätsprüfungen, die durch Vorverlegung der Maturitätsprüfungen entfallen ist.
- Zeit für zusätzliche Unterrichtsgefässe: Beibehaltung des gesamten Wahlangebotes im Sinne von Freifachunterricht und mit der Möglichkeit, weiterhin gleich viele Kurse zu wählen; Verbindung der Wahlkurse mit Studieninformation; Zusatzangebote: Kurse von einem Semester Dauer (Fachkurse, Methodik, Hochschulvorbereitung; z.B. Statistik, Umfragen, Wissenschaftsmodelle, Arbeit mit Skripts, Experimente, Wissenschaftstheorien, Forschungsansätze); Einführung von Ringvorlesungen in Kooperation mit den Hochschulen



Kantonsschule Enge Zürich

Stundentafel Profil Neue Sprachen

Jh = Jahresstunde

Sh = Semesterstunde

	1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr		4. Jahr		Total	Neu
	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	Jh	Sh
Sprachen										
Deutsch	4	4	4	4	3	4	4	4	15.5	+ 1
Französisch / Italienisch	4	3	3	3	3	3	4	4	13.5	
Englisch / Französisch / Italienisch	4	4	3	3	3	3	3	3	13	
Mathematik und Naturwissenschaften										
Mathematik	4	4	4	4	4	4	4	3	15.5	+ 1
Biologie	2	2	2	1	2	2			5.5	
Chemie	1	2	3	2	2	2			6	+ 1
Physik		1	3	2	2	3			5.5	
Geistes- und Sozialwissenschaften										
Geschichte inkl. Staatskunde	2	2	2	2	2	2	2	2	8	
Geografie	2	2	1	2	2	2			5.5	
Einführung in Wirtschaft und Recht				2	2				2	+ 1
Kunstfächer										
Bildnerisches Gestalten oder Musik	2	2	2	2	2	2			6	
Kunstgeschichte				1					0.5	
Wahlbereich										
Schwerpunkt fach inkl. Wahlkurs	4	4	3	3	3	3	6	5	15.5	
Wahlkurs 1							2	2	2	
Wahlkurs 2							(2)	(2)	(2) ¹	- 4
Ergänzungsfach (gemäss Fächerkatalog)							2	2	2	
Maturitätsarbeit							2		1	
Weiterer Unterricht										
Projekte	1 ²				2				1.5	
Informatik	1					2			1.5	
Wissenschaftliche Texte					(1 ³)				(0.5)	(+ 1)
Sport										
Sport	3	3	3	3	3	3	3	3	12	
Total	34	33	34	33	35	35	32	28	132	

Aufstockung in Semesterstunden (grün eingefärbt): D (1), M (1), CH (1), Projekt PH (1), EWR (1)

Reduktion in Semesterstunden (rot eingefärbt): Wahlkurs (4), Projekte (1)

¹ Aufhebung der Wahlpflicht unter Beibehaltung des Angebotes im Sinne von Freifachunterricht

² Projekt im Fach Physik (ohne Noten): Naturwissenschaftliche Grundlagen (Kooperation mit Chemie)

³ Unterrichtsgefäss Wissenschaftliche Texte, integriert in das Fach Deutsch



Kantonsschule Enge Zürich

Stundentafel Profil Wirtschaft und Recht

Jh = Jahresstunde

Sh = Semesterstunde

	1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr		4. Jahr		Total	Neu
	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	Jh	
Sprachen										
Deutsch	4	4	3	4	4	4	4	4	15.5	+ 1
Französisch / Italienisch	4	3	3	3	3	3	3	4	13	
Englisch / Französisch / Italienisch	4	3	3	3	3	3	3	4	13	
Mathematik und Naturwissenschaften										
Mathematik	4	4	4	4	4	4	4	3	15.5	+ 1
Biologie	2	2	2	2	2	2			6	+ 1
Chemie	1	2	3	2	2	2			6	+ 1
Physik		1	3	2	2	3			5.5	
Geistes- und Sozialwissenschaften										
Geschichte inkl. Staatskunde	2	2	2	2	2	2	2	2	8	
Geografie	2	2	2	2	2	2			6	+ 1
Einführung in Wirtschaft und Recht	4	0							2	
Kunst										
Bildnerisches Gestalten oder Musik	2	2	2	2	2	2			6	
Kunstgeschichte			1						0.5	
Wahlbereich										
Schwerpunkt fach: Wirtschaft und Recht	0	4	4	4	4	4	5	5	15	
Ergänzungsfach (gemäß Fächerkatalog)							2	2	2	
Wahlkurs							2	2	2	
Wahlkurs							(2)	(2)	(2) ¹	- 4
Maturitätsarbeit							2		1	
Weiterer Unterricht										
Projekte	1 ²				2				1.5	
Informatik	1			2					1.5	- 1
Wissenschaftliche Texte					(1 ³)				(0.5)	(+ 1)
Sport										
Sport	3	3	3	3	3	3	3	3	12	
Total	34	32	35	35	35	34	30	29	132	

Aufstockung in Semesterstunden (grün eingefärbt): D (1), M (1), CH (1), Projekt PH (1), B (1), GG (1)

Reduktion in Semesterstunden (rot eingefärbt): Wahlkurs (4), Projekte (1), INF (1)

¹ Aufhebung der Wahlpflicht unter Beibehaltung des Angebotes im Sinne von Freifachunterricht

² Projekt im Fach Physik (ohne Noten): Naturwissenschaftliche Grundlagen (Kooperation mit Chemie)

³ Unterrichtsgefäß Wissenschaftliche Texte, integriert in das Fach Deutsch